



An den
Vorsitzenden des Ausschusses
Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen
Herrn Michael Zimmermann

Herrn
Oberbürgermeister Fritz Schramma

Haus Neuerburg
Gülichplatz 3, 50667 Köln
TELEFON (02 21) 221 - 2 59 19
TELEFAX (02 21) 221 - 2 45 55

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 02.04.2008

AN/0611/2008

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|--|--------------------------|
| Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen | 14.04.2008 |

Einbürgerungen

Sehr geehrter Ausschussvorsitzender,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Recht am 14.04.2008 zu setzen.

Der Innenminister NRW hat die Einbürgerungszahlen im März 2008 bekannt gegeben. In NRW hat demzufolge gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang um rd. 11% stattgefunden; in Köln ist die Tendenz noch weiter rückläufig: rd. 19%.

Den ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ist ohne die Einbürgerung die Möglichkeit genommen, sich durch das Wahlrecht am politischen Willensbildungsprozess zu beteiligen. Dieser ist, ebenso wie die Einbürgerung ein Kernelement für eine erfolgreiche Integration in die Gesellschaft.

Des Weiteren häufen sich auch die Beschwerden über die lange Dauer des Einbürgerungsverfahrens.

Wir bitten die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Einbürgerungsanträge wurden nach Jahren aufgeteilt von 2004 bis 2007 gestellt?

2. Wie hoch ist der Anteil der abgelehnten Anträge?
3. Welches sind die Gründe für die Ablehnungen?
4. Wie lange dauert das Einbürgerungsverfahren?
5. Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung, darauf hinzuwirken, dass sich mehr ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger entschließen, Einbürgerungsanträge zu stellen?

Die Verwaltung wird zudem gebeten, die Mitteilung des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik NRW über die in der Zeit von 2000 bis 2007 eingebürgerten Personen bezüglich der Gesamtzahlen NRW und der zahlenmäßigen Entwicklung in Köln dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Recht sowie dem Integrationsrat zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jörg Frank
Fraktionsgeschäftsführer

gez. Brigitta von Bülow
Mitglied im AVR